



TITISEE-NEUSTADT PACKT AN!

Ergebnisse des aufsuchenden Dialogs in Jostal am 21.10.2020



In Jostal wurde der Ortsteildialog zur Erstellung des Stadtentwicklungskonzepts für Titisee-Neustadt am Mittwoch, 21. Oktober 2020 durchgeführt. Die Bürgerinnen und Bürger diskutierten aktiv über den Erhalt kleiner landwirtschaftlicher Betriebe, die Verbesserung der verkehrlichen Anschließung Jostals sowie Möglichkeiten, Orte der Begegnung zu schaffen und das Miteinander im Ortsteil dadurch zu stärken. Mit notwendigen Hygiene-Schutzmaßnahmen gelingt Bürgerbeteiligung auch in Zeiten der Pandemie!

Ortsbezogene Hinweise:

1	Altes Schulhaus als Bürgerhaus weiterentwickeln <ul style="list-style-type: none">• Vermietung der Wohnungen für Einheimische und Touristen prüfen
2	Eine Sirene im Feuerwehrhaus als Warnsystem installieren
3	Kapelle als Raum für Bürgerinnen und Bürger weiterentwickeln
4	Angebote für Jugendliche schaffen <ul style="list-style-type: none">• Z.B. Grillhütte oder Sportplatz





Allgemeine Anregungen:

Natur, Stadtgrün und Landwirtschaft

- Auflagen für die Landwirtschaft reduzieren
- Kleine landwirtschaftliche Betriebe und Höfe erhalten
- Regenerative Energieerzeugung durch Wasserkraft vorantreiben
- Alte Wasserrechte zurückgeben
- Mehr Mülleimer an Wanderwegen und Wanderparkplätzen
- Hervorragende Natur erhalten und Lichtverschmutzung vermeiden

Wirtschaft und Tourismus

- Auflagen für die Gastronomie reduzieren
- Den Bäcker im Ortsteil erhalten
- Restaurierung und Vermietung von Wohnungen im Bürgerhaus / alten Schulhaus prüfen
- Die Loipe soll erhalten werden

Nachhaltige Mobilität und Digitalisierung

- Aktuell besteht so gut wie keine ÖPNV-Anbindung
- Würde sich ein Bürgerbus lohnen?
- Der Verkehrslärm von der B31 dringt bis ins Jostal und sollte behoben werden
- Der LKW-Verkehr sollte reduziert werden
- Geschwindigkeitsbegrenzung 70 km/h einführen (mindestens an den Bushaltestellen)
- Sichere Bus- bzw. Bedarfshaltestellen einführen
- Einen Fahrradweg von der Heliosklinik bis ins Jostal bauen – für Einheimische und Touristen
- Anbindung an das Radwegenetz Baden-Württemberg vorantreiben
- Die Internetverbindungen sind im Ortsteil nach wie vor schlecht
- Glasfaser statt 5G ausbauen

Wohnen, Bauen und Energie

- Bauland insbesondere für die Einheimischen schaffen
- Eine Sirene für das alte Schulhaus

Familie, Bildung und Kultur

- Orte der Begegnung schaffen
- Orte für Jugendliche anbieten („72-h-Aktion“)
- Der Erhalt der Feuerwehr ist für den Ortsteil wichtig
- Eigener Kindergarten im Ortsteil wird gewünscht
- Die Kapelle aktiv nutzen

Zusammenleben und Gemeinschaft

- Generell weniger Vorgaben durch die Politik und mehr Autonomie für den Ortsteil ist gewünscht
- Schaffung eines Ortsteils Jostal muss geprüft werden
- Ein eigenes kleines Budget für die Ortsteile einführen, Verwaltung durch die Vereine
- Einen Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung für die Ortsteile, Bürgerinnen und Bürger nennen